2. Alterierte Dominanten & verminderte Septakkorde – „Altered & Diminished“

Die Optionstöne 9, 11 und 13 kommen speziell bei Dom^7-Akkorden häufig mit verschiedenen Versetzungszeichen vor: ♭9, ♯9, ♯11, ♭13. Man spricht dann von sogenannten „alterierten Dominanten“. Ein paar Beispiele:

C$^{7(\flat 9)}$ Dom^7-Akkord mit verminderter None

C$^{7(\sharp 9)}$ Dom^7-Akkord mit übermäßiger None

C$^{7(\sharp 11)}$ Dom^7-Akkord mit übermäßiger Undezime

C$^{7(\sharp 9\flat 13)}$ Dom^7-Akkord mit übermäßiger None und verminderter Tredezime

C$^{7\,ALT}$ Dom^7-Akkord mit wahlweise allen alterierten Optionstönen: ♭9, ♯9, ♯11, ♭13

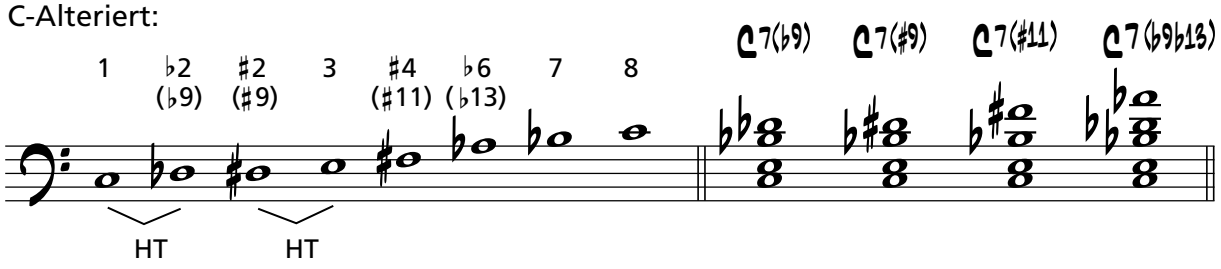
Die drei wichtigsten Akkordtöne 1, 3 und ♭7 des Dom^7-Akkordes sind bei allen diesen Akkorden gleich, die Unterschiede liegen lediglich in den Erweiterungen. Um diese in Improvisationen und auch Walking Bass-Linien einzubauen, gibt es zwei hauptsächlich verwendete Skalen für Dom^7-Akkorde mit Alterationen, die „alterierte Skala“ und die Skala „Lydisch-♭7“.

Alteriert (Dom)7 mit ♭9, ♯9, ♯11, ♭13, ♭9/♭13

Tonmaterial:	**1**	–	**♭2**	–	**♯2**	–	**3**	–	**♯4**	–	**♭6**	–	**♭7**	–	**(8)**
Struktur:			HT	–	GT	–	HT	–	GT	–	GT	–	GT		

Die alterierte Skala besteht aus den Akkordtönen 1, 3, ♭7 und den Alterationen ♭9, ♯9, ♯11 und ♭13. Die Halbtonschritte liegen zwischen **1. und ♭2.** und **♯2. und 3. Stufe,** die Besonderheit besteht darin, dass es praktisch keine Quinte gibt.

C-Alteriert:



Die Akkordvarianten sind (Dom)$^{7\flat 9}$, (Dom)$^{7\sharp 9}$, (Dom)$^{7\flat 13}$ und (Dom)$^{7\flat 9\flat 13}$. Um die verschiedenen Möglichkeiten von Alterationen offen zu lassen, wird oftmals einfach das Akkordsymbol „7alt“ verwendet.